

XXIX. Die Hochzeit Herzog Wilhelm V.

1568.

Unter allen Fürstensitzen in Deutschlands Gauen glänzte im 16. Jahrhunderte keiner herrlicher, als der zu München unter Herzog Albrecht V. Mit königlichem Aufwande hatte er die Hauptstadt und seine Schlösser verschönert.

Alles übertraf aber an Pracht und Verschwendung die Ausstattung und Vermählung seines Sohnes Wilhelm; selbst des reichen Herzog Georgs von Landshut berühmte Hochzeit war nicht mit großem Aufwande begangen worden. Diese ist's, welche wir hier unsern freundlichen Lesern vorführen wollen.

Herzog Wilbrechts Sohn Wilhelm, ein durch die edelsten Leibes- und Gemüths Gaben sowie durch Wissenschaft ausgezeichneter Jüngling, war geboren am 29. September 1548. Als er zwanzig Jahre alt war, gedachte sein Vater ihn zu vermählen, und seine Wahl fiel auf Renata, die Tochter des im Jahre 1545 verstorbenen Herzogs Franz I. von Lothringen, geboren im nämlichen

